

Wochenblatt

für Pulsnik, Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Amtsblatt der Königlichen Gerichtsbehörden und der städtischen Behörden zu Pulsnik und Königsbrück.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von Ernst Ludwig Förster in Pulsnik.

Geschäftsstellen

für
Königsbrück: bei Herrn Kaufm.
Moritz Fischerich, Dresden: An-
noncenbureau von Max Ruchpler
Leipzig: H. Engler,
Leonhard u. Comp. daselbst,
Saafenstein und Vogler daselbst
und
Eugen Fort daselbst.

№ 73.

den 10. September 1870.

Nach unterlassener Einzahlung des Dritttheils der Erstehungssumme für die am 10. Juni dieses Jahres nothwendiger Weise versteigerten Immobilien Karl Traugott Lunzes in Oberlichtenau sind der Letzteren als: 1., die Gartennahrung sammt Zubehör Nr. 120 des Brand-Katasters für Oberlichtenau Meißner Seite, Fol. Nr. 31 des Grund- und Hypothekenbuchs, 2., das Waldgrundstück Fol. Nr. 76, und 3., das Wiesengrundstück Nr. 27 des Grund- und Hypothekenbuchs für Niederlichtenau Meißner Seite, welche Grundstücke am 8. Februar dieses Jahres ohne Berücksichtigung der Lasten auf zusammen 2600 Thlr. — — — gewürdert worden sind, anderweit nothwendiger Weise zu versteigern und soll die

den 14. November 1870

Auktion an der hiesigen Amtsstelle vorgenommen werden, was unter Bezugnahme durch den an hiesiger Amtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.
Pulsnik, am 8. September 1870.

Das Königliche Gerichtsamt daselbst.
Fellmer.

Holz-Auction.

Von den auf **Röhrsdorfer Revier** aufbereiteten Hölzern sollen zunächst

am Mittwoch, den 14. Septbr. d. J., von Vormittags 11 Uhr an,

in der Schankwirthschaft zu Böhm. Bollung b. Pulsnik

- | | | |
|-----|---|------------------|
| 34 | weiche Sellige Klöcher von 7 bis 15 Zoll oberer Stärke, | Scheite, |
| 3 | Klastern harte | |
| 81 | = weiche | Klöppel, |
| 1½ | = harte | |
| 65½ | = weiche | Abraumreißig und |
| 10 | Schock hartes weiches | |
| 322 | weiche Langhausen, | |

in den Bezirken:
Erlisch, Saugrund,
Bierenberg, Hölle-
berg, Dachsbau, Ge-
räumberg, Zeißig-
grund und Küchen-
meister,

am Freitag, den 16. September d. J., von Vormittags 1½ 11 Uhr an,

im Gasthose zu Kleinröhrsdorf

- | | | |
|-----|-------------------|------------|
| 4 | Klastern harte | Scheite, |
| 51½ | = weiche | |
| 1½ | = harte | Klöppel, |
| 93½ | = weiche | |
| 1 | Klaster harte | Stöcke und |
| 19 | Klastern weiche | |
| 174 | weiche Langhausen | |

in den Bezirken:
Dachsbau, Geräumberg, Otter-
berg, Zeißiggrund, Küchenmeister,
Rohr und Landwehr,

und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.
Wer diese Hölzer vorher besehen will, hat sich an den Herrn Oberförster **Neumeister** in Kleinröhrsdorf zu wenden, oder auch ohne Weiteres an den genannten Waldorte zu begeben.

Dresden, am 31. August 1870.

Das Königl. Forstverwaltungsamt.
Schulze. Garten.

Sachsen.

Dresden, 7. Sept. (Dr. N.) In der vergangenen Nacht wurde dem Eintreffen des Königl. sächs. Hauptmanns v. Kirchbach entgegen-
gefahren, der von Sr. Königl. Hoheit dem Kronprinzen beauftragt ist, den
Schlacht von Sedan an Se. Majestät den König zu über-
reichen. Gleichzeitig dürfte derselbe Offizier die Verlustliste der in den
Kämpfen gefallenen oder verwundeten Sachsen mitbringen, deren
Anzahl man mit Spannung entgegenfieht.

(Dr. N.) Wie man hört, werden auch wir Dresdener eine große
Menge gefangener Franzosen, garnirt mit Turco's, Zephir's, Zuaven und
andere zu sehen bekommen, die hier als sächsische Beute eingebracht werden
sollen. Man spricht von 5000 Mann.

Dresden. Der Vorstand des sächs. Pestalozzivereines hat an die
Vorstände der sächsischen Schulen einen Aufruf erlassen, in dem er dieselben auffordert:
daß jeder in seiner Schule, resp. in seiner Klasse, im Laufe der

nächsten 4 Wochen allwöchentlich eine Sammlung freiwilliger Gaben zum
Besten der hilfsbedürftigen Hinterlassenen der im Felde gebliebenen sächs.
Krieger veranstalten und die Ergebnisse der Sammlung an das Vorstands-
mitglied Director Lankst in Dresden bis spätestens den 5. October ein-
senden, worauf der ganze Ertrag als Gesamtgabe der Schulen Sachsens
an den für den angeedeuteten patriotischen Zweck bestehenden Hauptcomité
abgeliefert werden soll.

Leipzig, 6. Sept. Die an den König von Preußen und an den
König von Sachsen gerichteten Adressen um Fernhaltung jeder Einmisch-
ung von Außen in die Friedensverhandlungen sind mit 6000 Unterschriften
von Personen aller Stände und Parteien bedeckt an ihren Bestimmungs-
ort abgegangen.

Leipzig, 6. September. (V. J.) Die beiden an Ihre Majestäten
die Könige von Sachsen und von Preußen gerichteten Adressen um Fern-
haltung jeglichen fremden Einflusses auf die Friedensverhandlungen mit

